



Pfingsten



Schaubild 1: Bild: Friedbert
SimonIn:
Pfarrbriefservice.de

Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=8v-DB1TvPQQ>

<https://www.youtube.com/watch?v=NnUH-ZCaHiE>

<https://www.youtube.com/watch?v=9OptatdmQeo>

Material:

Kerze, Feuerzeug, Feder oder Wattebausch/ aufgeblasenen Luftballon, ...

Gottesdienst

Lied

Kreuzzeichen

Gebet

Guter Gott, endlich haben wir Ferien. Nach der langen Zeit unter Coronabedingungen geht uns langsam die Luft aus um durchzuhalten. Gib uns heute, in den nächsten Tagen und unser ganzes Leben lang immer wieder neuen Atem und Energie für unsere Aufgaben.

Amen.

Einführung - oder ein Video anschauen

Pfingsten, was feiern wir da 2 Tage lang?

Das Wort Pfingsten kommt aus dem Griechischen „Pentekoste“ und bedeutet: 50 Tage.

Vor 50 Tagen haben wir die Auferstehung Jesu gefeiert. Dann lebte Jesus 40 Tage mit seinen Jüngern zusammen, erzählte ihnen von Gott, munterte sie auf und gab ihnen den Auftrag allen Menschen von Gott, seiner Liebe und von Jesus zu erzählen. Dann entschwand Jesus in den Himmel: Christi Himmelfahrt.

Die Jünger bewunderten Jesus und liebten seine Lehre. Aber sie hatten Angst. Angst, dass sie auch getötet werden. Angst, dass sie nicht so gut wie Jesus von Gott erzählen und die Menschen begeistern können.

Da versteckten sie sich im Haus.

Dann aber geschah etwas ganz Besonderes.

Lesen wir in der Bibel nach.

Lesung Apg 2,1ff Pfingsten: Der Heilige Geist kommt auf die Gemeinde

Als das Pfingstfest kam, waren wieder alle zusammen, die zu Jesus gehörten. Plötzlich kam vom Himmel her ein Rauschen wie von einem starken Wind. Das Rauschen erfüllte das ganze Haus, in dem sie sich aufhielten. Dann erschien ihnen etwas wie züngelnde Flammen. Die verteilten sich und ließen sich auf jedem Einzelnen von ihnen nieder. Alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt. Sie begannen, in fremden Sprachen zu reden – ganz so, wie der Geist es ihnen eingab.

In Jerusalem lebten auch fromme Juden aus aller Welt, die sich hier niedergelassen hatten. Als das Rauschen einsetzte, strömten sie zusammen. Sie waren verstört, denn jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Erstaunt und verwundert sagten sie: »Sind das nicht alles Leute aus Galiläa, die hier reden? Wie kommt es, dass jeder von uns sie in seiner Muttersprache reden hört? Wir kommen aus Persien, Medien und Elam. Wir stammen aus Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, aus Pontus und der Provinz Asia, aus Phrygien und Pamphylien. Aus Ägypten und der Gegend von Kyrene in Libyen, ja sogar aus Rom sind Besucher hier. Erstaunt und ratlos sagte einer zum anderen: »Was hat das wohl zu bedeuten?« Wieder andere spotteten: »Die haben zu viel süßen Wein getrunken!«

Wort des lebendigen Gottes

Alle: Dank sei Gott dem Herrn

Predigt

Pfingsten - Fest des Heiligen Geistes. Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist ist kein Gespenst. Auf lateinisch heißt er „spiritus sanctus“. Das heißt eigentlich „Heiliger Hauch“ oder „Heiliger Atem“.

„Sprit“ hört sich so ähnlich an. Damit fahren unsere Autos. Benzin wird auch Sprit genannt. So ist das auch mit dem Heiligen Geist. Ohne diesen „Heiligen Atem“ können wir gar nicht leben. Deshalb steht auch in der Bibel, dass Gott dem ersten Menschen den Atem einhauchte. Ihr könnt diesen Atem selbst spüren. Wir müssen atmen, um zu leben. Dabei atmen wir eigentlich ganz von selbst. Oder ist es vielleicht doch Gott, der in uns atmet? Es ist jedenfalls ganz schön anstrengend, die Luft anzuhalten!

An Pfingsten haucht Jesus seine Jünger an. Er haucht ihnen neues Leben ein. Und dabei kommt er ihnen ganz schön nahe. Um jemanden anzuhuchen oder anzupusten muss man ganz nahe bei ihm stehen. So erzählt uns jeder Atemzug, dass Jesus uns ganz nahe ist. Er möchte uns Energie/Sprit geben, dass wir unser Leben leben, seine Botschaft (mit unserem Leben verkünden) und machen dass das Leben, die Welt, bunt und lebendig wird.

Spiel Watte pusten oder Luftballon in der Luft halten

Eigentlich langweilig die Watte/der aufgeblasene Luftball. Sie liegt einfach nur so dort. Aber wenn jemand kommt und sie anpustet, dann fliegt sie.

Watte blasen: versucht auf einem leeren Tisch die Watte beim Gegenüber vom Tisch zu pusten.

Luftball: Stellt euch in einen Kreis und werft euch den Luftball zu. Der Luftball darf nicht den Boden berühren.

Schwierigkeitsstufen: ohne dass die Hände/Füße/Arme/Beine, ... den Luftballon berühren

Vater Unser

Wir hatten viel Spaß beim Spielen. Es ist schön, in Gemeinschaft viel zu erleben und zu schaffen. Legen wir alles, was wir alleine nicht schaffen und alles was schön ist in meinem Leben in das Gebet, das Jesus seinen Jüngern kurz vor seinem Tod gelehrt hat.

Vater Unser ...

Segen

Bitten wir Gott um seinen Segen.

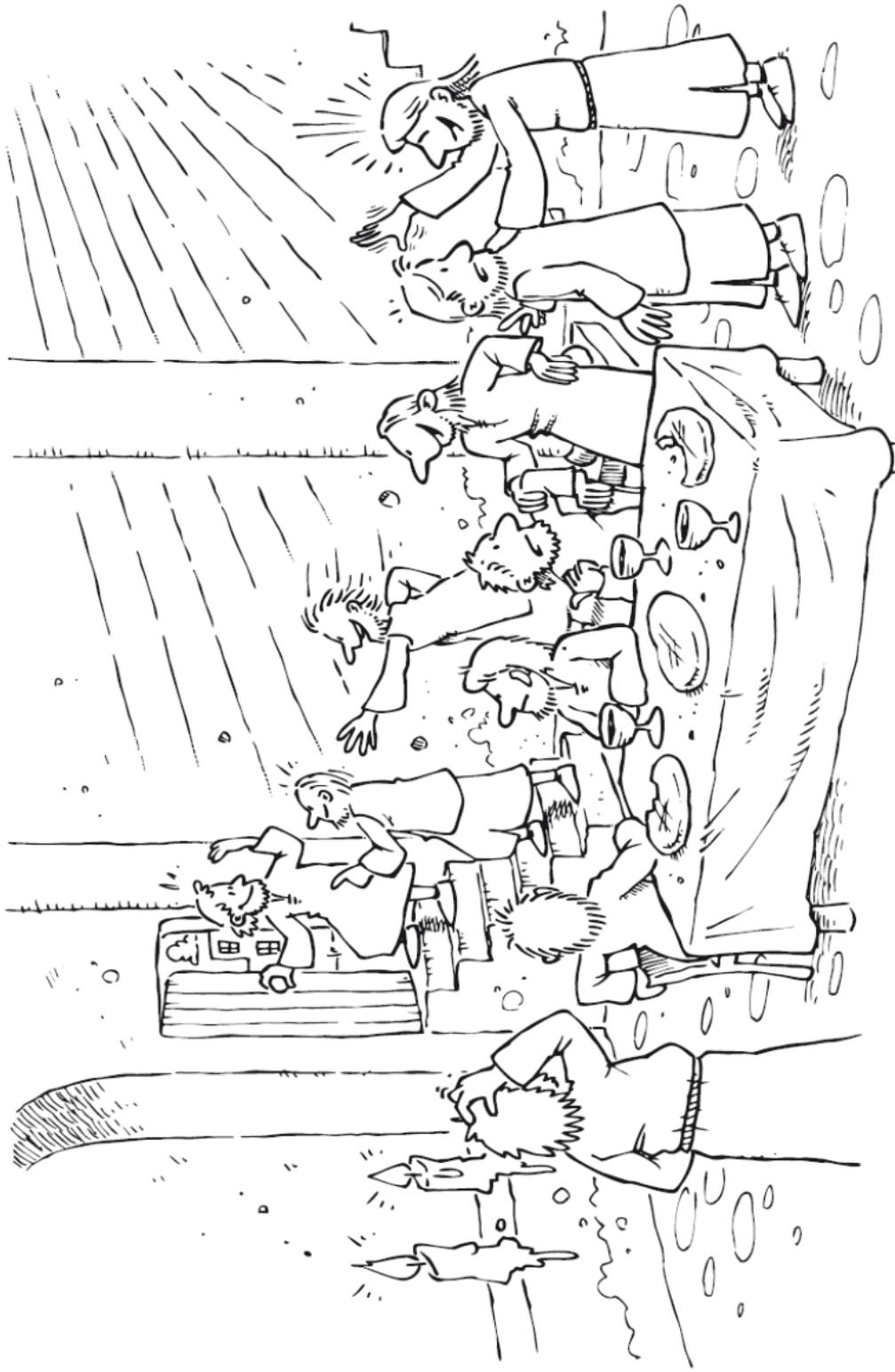
Mit seinem Segen gebe er uns den Geist der Energie, des Mutes, der Kraft, der Entschlossenheit, der Kreativität,...

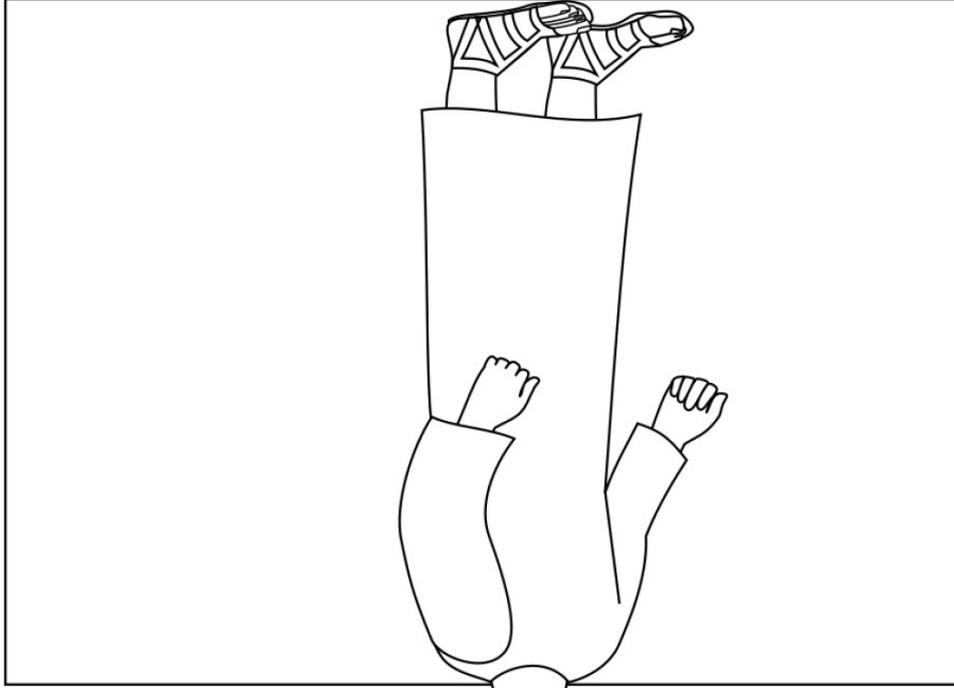
im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

weitere Mal- und Bastelideen unter: www.christlicheperlen.de



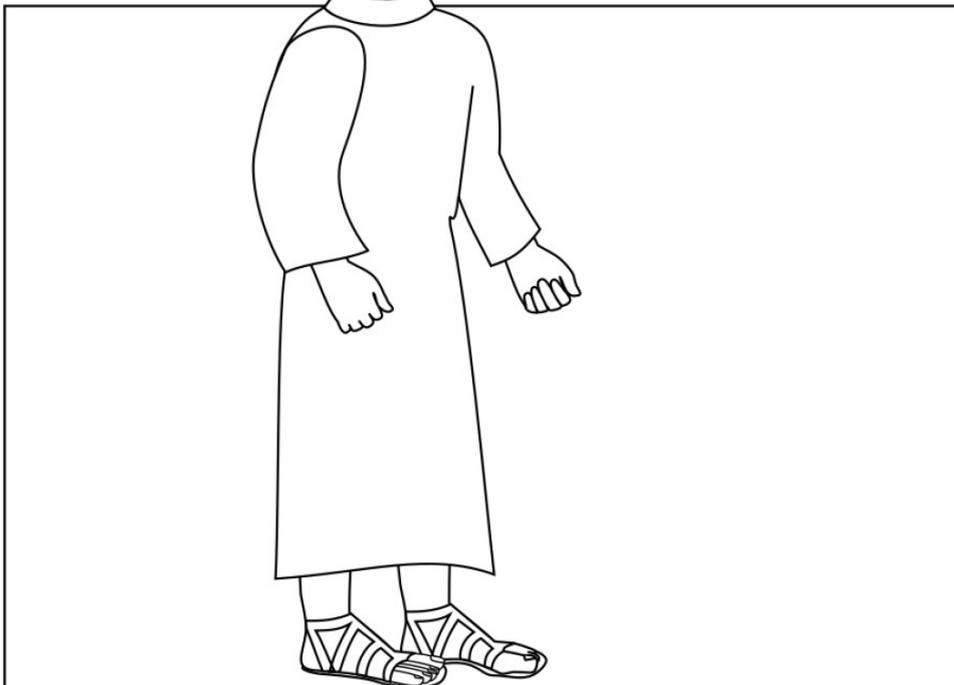




By <http://christlicheperlen.de>



Pfingsten: Basteln zum Bibeltext in Apostelgeschichte 2



Vorlage für zwei Rollfiguren
(Auf Toilettenpapierrollen oder
den Hintergrund einfach so
an einem schmalen
Streifen zusammenkleben.)